



möchte, selbst von den seligen Göttern: so wunderfein war die Arbeit!» Die nachfolgend vorgetäuschte Reise des Schmiedes nach Lemnos nutzte das Paar sofort zu neuen Umtrieben. «Komm, Geliebte, zu Bette, der süßen Ruhe zu pflegen!», so sprach Mars zu Venus, beziehungsweise, da Homer die griechischen Namen verwendete, Ares zu Aphrodite, «denn Hephaistos (Vulkan) ist nicht daheim..., und ihr war sehr willkommen die Ruhe. Und sie bestiegen das Lager und schlummerten. Plötzlich umschlangen sie die künstlichen Bande des klugen Erfinders Hephaistos, und sie vermochten kein Glied zu bewegen oder zu heben.» Vulkan eilte, kaum waren die Liebenden ihm in die Falle gegangen, herbei und forderte die anderen Götter auf, sich den «abscheulichen, unausstehlichen Frevel» anzuschauen. Er begriff sehr wohl, daß der schön geformte Körper des Mars das Auge der Ve-